







www.forum-st-peter.de

Programm | März - Juni 2013

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wer hat in seinem Leben nicht schon Höhepunkte und Tiefpunkte erlebt? Beides gibt es! Wer nur die Höhen des Lebens sehen will, wäre auf mindestens einem Auge blind; wer nur die Tiefen sieht, wäre auch einäugig. "Die Täler sind im allgemeinen fruchtbarer als die Berge", lese ich bei Johannes Tauler. Es gibt so etwas wie die Gnade des Nullpunktes, die Chance des Formtiefs. Da, wo es nicht mehr weitergeht wie bisher, können ganz neue Lebenskräfte aufsteigen. Mitten in Krisen kann Neues wachsen - ähnlich den

FORUM ST. PETER Georgstraße 5 26121 Oldenburg Telefon 0441 390306-0 Telefax 0441 390306-19 fsp@forum-st-peter.de www.forum-st-peter.de

Öffnungszeiten Sekretariat Mo & Mi bis Fr 10 - 12 Uhr 15 - 17 Uhr Mo, Di, Do Verwaltungsltg. & Sekretariat: Eva-Maria Sommer Kto. Nr. 33 33 23 33 DKM Münster, BLZ 40060265

solche Sicht - das wäre etwas! Herzlich willkommen im FORUM St. Peter

Wassern, die zu Tale fließen, damit es

dann bis zu den Berggipfeln hinauf

grünt. "Wo das Tal am tiefsten ist,

da fließt das Wasser am reichlich-

N.N.

Mitarbeiters ist noch vakant und wird neu besetzt.

sten" - und befruchtet den Erdboden, den Wurzelgrund des Lebens. Eine Glam of

Klaus Hagedorn Pastoralreferent, Seelsorger im FSP Ehe-, Familien- u. Lebensberater Die Stelle des priesterlichen Telefon 0441 390306-11 & 55339 Mobil 0160 97076767 hagedorn@forum-st-peter.de

Ab dem 1. März sind wir für Sie in den CONTAINERN an der Georgstr. 2 zu finden. Gottesdienste und alle



Jan Kröger hilft im Forum St. Peter aus

Während der Vakanz der Stelle des priesterlichen Mitarbeiters im FORUM St. Peter übernimmt

Schulseelsorger und Jugendpfarrer Jan Kröger die Eucharistiefeiern in der Forumskirche.

Jan Kröger ist zu erreichen unter Telefon 0441 3611 2272, per Mail: jugendpfarrer-ol@ewe.net und in einer Sprechzeit: Freitags, 11 – 12 Uhr in der Alten

Glaubenserfahrung im Kirchenlied 3. Fastensonntag | 3.3.2013 An meine Grenzen gehen! – "Gib mir

Predigtreihe in der Fastenzeit 2013

den Mut, mich selbst zu kennen" (GL 165) Predigt: Jan Kröger 4. Fastensonntag | 10.3.2013 Das "Weizenkorn" stellt vor die Ent-

scheidung! - "Wer leben will wie Gott auf dieser Erde" (GL 183) Predigt: Klaus Hagedorn

5. Fastensonntag | 17.3.2013 Den Baum des Lebens anschauen? – "O du hochheilig Kreuze" (GL 182) Predigt: **Jan Kröger Palmsonntag | 24.3.2013**

Sind wir Christen krankhaft in das Leid verliebt? - "Wir danken dir, Herr Jesu Christ, dass du für uns gestorben bist" (GL 178) Predigt: Klaus Hagedorn

Treffen finden in der Forumskirche statt. "Stille in Oldenburg"



Lärm, Hektik, Zeitdruck prägen unseren

Lebensstil. Aufatmen und zur Ruhe kommen, Stille und Entschleunigung werden zu wertvollen Alternativen. Stille bedeutet mehr als nur "den Mund halten". Sie kennt ein Innen und ein Außen. Sie spricht und lehrt oft mehr als jedes weise Wort. "Stille ist ein Schweigen, das den

Menschen Augen und Ohren öffnet für eine andere Welt." (Edith Stein) "Stille in Oldenburg" – ein Ort, der Anleitung und Begleitung bietet,

Treffpunkt: Montags im FORUM St. Peter i.d.R. wöchentlich ab dem 4.3.2013 | 20 - 21.30 Uhr

mehr in Beziehung zu sich, zu anderen Menschen und zu Gott zu kommen.

Kontakt, nähere Informationen und Anmeldung über Forumsseelsorger Klaus Hagedorn, Telefon 0441 390306-11. UNTERBRECHUNG – "Exerzitien im Alltag" in der Fastenzeit

Krisen: Wachstums- & Glaubenschancen! jew. Donnerstags, 7.3. | 14.3. | 21.3.13



jew. 18.30 – 20 Uhr | Forumskirche St. Peter Reifen als Mensch und geistliches Wachstum

gehören zusammen wie die zwei Seiten einer Münze. Was zeichnet gereifte Menschen aus? Sie kennen Grenzen, Schwächen, innere Kämpfe. Aber sie ringen darum, nüchtern zu wachsen, zu verändern, was möglich ist, und mit dem versöhnt weiterzugehen, was immer ihnen als Mühe und Leid

aufgegeben sein mag, um für andere und für diese Welt nützlich zu sein. In den wöchentlichen Treffen (beginnend mit dem LichtBlick AN(ge) DACHT) werden in Impulsen zentrale Lebensbereiche angesprochen, in denen sich menschliches Wachsen ereignet. Übungen, persönliche Fragestellungen und täglich begleitende Schrifttexte wollen anregen, Schritte zu wagen, um erfüllter zu leben und mehr in Beziehung zu sich, zu anderen Menschen und zu Gott zu kommen. Leitung: Klaus Hagedorn; nähere Info und Anmeld. bis 5.3.2013: hagedorn@forum-st-peter.de oder Tel. 0441 390306-0 FORUM und Film: FILMFORUM

Das Leben ist mehr als das, was wir täglich erleben .

In Kooperation mit dem Casablanca-Kino werden herausragende und anspruchsvolle

Filme gezeigt, in deren Mittelpunkt Lebens- und Sinnfragen stehen. Sie wollen die Sehnsucht nach dem "Mehr an Leben" wecken und aufrechterhalten. Vor Vorstellungsbeginn wird in die Filme kurz eingeführt durch die Seelsorger; im Anschluss an die Filmvorführung besteht die Möglichkeit des Gesprächs und der Diskussion. jew. Montags | Casablanca Kino 11.3.13 | 20.00 Uhr | Shame

08.4.13 | 19.30 Uhr | La vie en rose – Edith Piaf 13.5.13 | 20.00 Uhr | Und wenn wir alle

In Koop.: Casablanca Kino, Ev. Stadtkirchenarbeit

10.6.13 | 20.00 Uhr | Hannah Arendt



März in der Forumskirche

Inspirierende Mittagspause im März Montags, 12.15 – 12.30 Uhr

4.3. | 11.3. | 25.3.2013 Perlen christlicher Mystik 5' Impuls, 5' Stille, 5' Musik Anschl. Möglichkeit z. Mittagessen im "Pius" Eucharistiefeier im März

zum AUF-, AUS- und DURCHATMEN Di., 18.30 | Fr., 12.15 | So., 10.30 & 18.30 LichtBlicke – AN(ge)DACHT im März

Donnerstags, 18.30 – 19 Uhr 7.3. | 14.3. | 21.3.2013 "Krisen sind Wachstumschancen

und: Glaubenschancen" -Lebens-Erfahrungen und Glaubens-Einsichten Frauenliturgie

Wenn das Wasser unter den Hammer kommt... Donnerstag, 14.3.2013 | 20 Uhr | Forumskirche

Dokumentarfilm: WATER MAKES MONEY

zusammenziehen



Mit: Leslie Franke und Hermann Lorenz, Hamburg (Dokumentarfilmer) Wasser und sanitäre Grundversorgung sind ein Menschenrecht. Wasser ist ein öffentliches Gut, keine

Handelsware. Die EU-Kommission hat den Markt für

die Privatisierung der Wasserrechte im November 2012 freigeben. Privatisierung bedeutet: der Wasserpreis kann zukünftig vom Börsenkurs abhängen, Wasser könnte ein Exportschlager werden, die Qualität wird nicht mehr nach gängigen Richtlinien bestimmt, Großkonzerne kontrollieren, wenn's drauf ankommt. Der Film dokumentiert Missstände bei den privaten Wasserkonzernen und zeigt an sieben internationalen Fallbeispielen, mit welchen Methoden Städten und Gemeinden ihr Wasser abge-

handelt wird. Aber er macht auch Mut: Denn vielerorts, sogar in Paris, ist es in den letzten Jahren gelungen, die volle **öffentliche** Versorgung zurückzugewinnen. Nach dem Film (90 Min.): Diskussion mit den Dokumentarfilmern. Kar- und Ostertage im Forum St. Peter alle Veranstaltungen: Forumskirche St. Peter Gründonnerstag, 28.3.13 | 20 Uhr ,MYSTIK im Blick": Eine besondere Einladung an Fragende

leben - lebendig lebendigkeit

,wachsam bleiben in der Gemeinschaft mit Jesus'

Montag, 25.3.2013 | 20 Uhr Forumskirche St. Peter

Mit: Sr. I. Pieters, Pastoralreferentin i.R.; E. Gronemeyer, kfd; **M. Pille**, Frauenseelsorge/kfd Es ist bald Ostern – Fest des Lebens! Diesem Leben auf die Spur kommen will die Frauen-

liturgie von Frauen für Frauen. Nach dem Gottesdienst wird zu einem offenen Austausch bei Tee eingeladen.

In Erinnerung und Suchende, an Zweifelnde und Skeptische, an Menschen, die nach Ermutigung im Leben Ausschau halten. "Vielleicht ist das die größte Revolution, die sich heute innerhalb kirch-Eucharistiefeier – das letzte Mahl Jesu Karfreitag, 29.3.13 | 15 Uhr Sterben und Tod

Gottesdienst – Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Samstag, 30.3.13 | 21 Uhr Osternacht – ... immer

wieder losgehen Feier der Auferstehung Ostersonntag, 31.3.13 10.30 Uhr und 18.30 Uhr

Lichtspuren des Auferstandenen

Ostergottesdienst Ostermontag, 1.4.13 | 10.30 Uhr Der Hoffnung trauen Eucharistiefeier

AP fil in der Forumskirche

eigenen Schatten begegnen, ihre innere Finsternis annehmen, zu ihren kaputten Seiten stehen – entdecken sie, dass dies die Straße zu Gott ist." (Richard Rohr)

licher Frömmigkeit ereignet: in jedem der Fälle, wo Menschen ihrem

Musik: Ruth Ense (Klavier) und Anke Roßner (Querflöte) "Alternativer" Karfreitag, 29.3.2013 | 20 Uhr . Schauen wie ein Mystiker -

"Wort, das Mensch geworden" Biblische Visionen gesungen

Liedtag für junge und junggebliebene Erwachsene

Montags, 12.15 - 12.30 Uhr 8.4. | 15.4. | 22.4. | 29.4.2013 Perlen christlicher Mystik

Inspirierende Mittagspause im April

5' Impuls, 5' Stille, 5' Musik Anschl. Möglichkeit z. Mittagessen im "Pius" **Eucharistiefeier im April**

zum AUF-, AUS- und DURCHATMEN

LichtBlicke – AN(ge)DACHT im April Donnerstags, 18.30 – 19 Uhr 11.4. | 18.4. | 25.4.2013 Mary Ward (1585-1645): Ein Frauenschicksal in der Männerkirche – Lebens-Erfahrungen und

Di., 18.30 | Fr., 12.15 | So., 10.30 & 18.30

Glaubens-Einsichten ... davon sprechen entlastet, weil eine individuelle Aussprache oder ein Beichtge-

spräch oft hilfreich sind. Wenn Sie Trauer, Angst oder Sorgen haben – oder wenn Sie aus Ihrem Leben erzählen möchten: wir haben Zeit für Sie; wir garantieren Verschwiegenheit; wir hören Ihnen zu – in der Alten Sakristei der Forumskirche (Eingang durch die Kirche).

Treten Sie einfach ein oder klopfen Sie an: Mo 11.00 - 12.00 Uhr (Klaus Hagedorn, Seelsorger im FORUM und Berater für Ehe-, Familien- und Lebensfragen) Mi 16.00 - 17.30 Uhr (Mitarbeiterinnen der Ökumenischen Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Milchstr.)

sowie nach Vereinbarung

2.-6. April 2013 und 1.-4. Mai 2013

KEINE Gesprächszeiten

Fr 11.00 – 12.00 Uhr (Jugendpfarrer Jan Kröger)

Do 17.30 – 18.15 Uhr (Klaus Hagedorn)

"Alternativer" Gründonnerstag, 28.3.2013 | 21.15 Uhr Beides ernst nehmen: die Sprache der Sehnsucht und die Sprache des **Leidens** – Mystik hat ganz wesentlich mit dem "Sinn für Fülle" zu tun. Mit: Klaus Hagedorn, Forumsseelsorger

Die (Kreuzes-)Mystik des Richard Rohr (geb. 1943) Mit: Bernd Schlüter, Pastor in Hamburg Musik: Alexander Goretzki (Klavier)

Osnabrück)

Forumskirche St. Peter Leitung: Alexander Goretzki (Musiker und Chorleiter) und Patrick Pagendarm (Dirigent in der Schola der Kleinen Kirche in



Wir singen und üben in einem für diesen Tag entstehenden Projektchor neue geistliche Lieder von Huub Oosterhuis. Die Liedtexte greifen auf einfühlsame Weise die Visionen der Bibel auf; sie gehen der Frage nach,

Anschl. 18.30 Uhr | musikalische

Gestaltung des Forumsgottesdienstes

Sonntag, 21.4.2013 | 14 - 18 Uhr

was der Gott des Lebens für uns heute bedeutet. Die Lieder sprechen eine Sprache, die unsere Sehnsucht nach Leben widerspiegelt, und sie sind getragen von einer Musik, die das "Herz" erreichen will.

Anmeldung im Forumssekretariat bis 17.4.2013

im Forum St. Peter und Unsere Partner der Stadtseelsorge: Caritasverband Peterstr. 39 | Telefon 92545-0

Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) im Offizialatsbezirk Oldenburg | Milchstr. 6 | Telefon 98076-0 Kath. Erwachsenenbildung (KEB)

Damm 37 | Telefon 25216 Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) Georgstr. 2 | Telefon 25024 oder 25055

Kath. Hochschulgemeinde (KHG) Unter den Linden 23 | Telefon 73734 Kath. Kirchengemeinde St. Josef Bauordenstr. 70 | Telefon 41235 Kath. Kirchengemeinde St. Marien Friesenstr. 15 | Telefon 98348-0

Eichenstr. 57 | Telefon 95702-0 Ökumenisches Zentrum Oldenburg

Kleine Kirchenstr. 12 | Telefon 2489524 Stadtkirchenarbeit an der ev.-luth. St. Lamberti Kirche Markt 17 | Telefon 9991980

Kath. Kirchengemeinde St. Willehad

Ostern - Himmelfahrt - Pfingsten

Sonntag, 28.4.2013 | 19.30 Uhr

Werke von J.S. Bach, O. Messiaen, M. Duruflé, M.B. Bennett Orgel: Manuel Uhing | Impulswort: Klaus Hagedorn

Okumenischer Gottesdienst zum 1. Mai

"Arbeit schützt vor Armut nicht!" Dienstag, 30.4.2013 | 18 Uhr | Lambertikirche

34. Deutscher Evangelischer Kirchentag in Hamburg "Soviel du brauchst" | 1.5. - 5.5.2013



Anmeldung über: http://www.kirchentag.de/hamburg

Eucharistiefeier im Mai zum AUF-, AUS- und DURCHATMEN Di., 18.30 | Fr., 12.15 | So., 10.30 & 18.30

Anschl. Möglichkeit zum gemeinsamen

LichtBlicke – AN(ge)DACHT im Mai

2.5. | 16.5. | 23.5. | 30.5.2013 Ignatius von Loyola (1491-1556): "In allem lieben und dienen" - Lebens-Erfahrungen und Glaubens-Einsichten

der Beschleunigung Donnerstag, 16.5.2013 | 20 Uhr FRIEDHELM HENGSBACH Forumskirche St. Peter 10



Mit: Prof. em. Dr. Friedhelm Hengsbach SJ, Ludwigshafen Beschleunigt, dynamisch, vernetzt, getrieben?

Wie man es auch anstellt, umstellt, neu plant – die Zeit ist immer knapp. Hat die Überlastung System? Der Sozialethiker Hengsbach fordert die Hoheit über die Zeit zurück. Er identifiziert die Finanzmärkte als Ausgangspunkt für einen Beschleunigungs-

schub, der über die börsennotierten Unternehmen in die Realwirtschaft hinein destruktiv wirkt. Unter solchem Druck sind die Arbeitsverhältnisse der abhängig Beschäftigten entsichert, entregelt und verdichtet worden. Wie ist Widerstand möglich und erfolgversprechend? In Kooperation mit der Ringvorlesung zur Postwachstumsökonomie der C.v.O.-Universität OL

Indien – armes reiches Land Liebe ist ein Tu-Wort...

Himmelfahrt Gottesdienst Donnerstag,

9.5.2013 | 10.30 & 18.30 Uhr Forumskirche St. Peter

zu Pfingsten

Gottesdienste

Impressionen von einer Reise durch Südindien Donnerstag, 23.5.2013 | 20 Uhr | Forumskirche

Mit: Regina Hewer, Delmenhorst

Indien: zum einen ein Traumland für Touristen, IT-Riese und



anderen erschütternde Armut, Korruption und Ausbeutung. Die Zugehörigkeit zu einer Kaste und zu einem Geschlecht bestimmt noch immer die meisten Lebenswege. Aber es entsteht eine zunehmend selbstbewusste Zivilgesellschaft, die Missstände wahrnimmt, Änderungen einfordert und an der Entwicklung ihrer Mitbürger arbeitet.

boomendes Schwellenland, zum

Regina Hewer besuchte mit terre des hommes solche Graswurzelbewegungen in Indien im Oktober 2012. In Kooperation mit terre des hommes

Mit: Ulrike Baumert und Uwe Schumacher, Ehe-, Familien- und LebensberaterIN

Zeit gehört

1////////

Widerstand uns 4

Eine kleine Anregung!

"Liebe ist...." - dazu gibt es unzählige Antworten. Für die

Donnerstag, 30.5.2013 | 20 Uhr | Forumskirche



einen ist sie eine biochemische Reaktion, für die anderen eine von den Genen angetriebene Suche nach dem optimalen Partner. Für die einen ist sie eine soziale Notwendigkeit, für andere ein sehnsüchtiges Spiel mit Erwartungen und Bedeutungen. An diesem Abend geben die beiden PaarberaterInnen Ulrike Baumert und Uwe Schumacher einen eigenen Antwortversuch in einem akustischen Duett. In Kooperation mit EFL und SkF

Masken des Männlichen. Die Geschichte einer Depression Donnerstag, 6.6.2013 | 20 Uhr | Forumskirche St. Peter

Mit: Dr. Xaver Pfister, ehem. Leiter der Kath. Erwachsenenbildung in Basel und Pressesprecher der kath. Kirche in Basel



Unter einer Depression zu leiden ist noch immer ein Stigma. Vor allem betroffene Männer verbergen dann ihre Erkrankung leicht hinter der Maske



des Leistungsbereiten und -fähigen. Xaver Pfister ging es genauso. Er erzählt vom langsamen Verzicht auf die eigenen Masken, von Rückschritten und Aufbrüchen und wie sich mühevoll ein Weg öffnet. Sein Erfahrungsbericht kann vielleicht zur Sprachhilfe werden für die, die von ihrer Depression reden wollen, wie auch für die, die einen Menschen

NACHT DER MUSIK an der Peterstraße

3.6. | 10.6. | 17.6. | 24.6.2013 Die Sehnsucht trainieren 5' Impuls, 5' Stille, 5' Musik

Montags, 12.15 – 12.30 Uhr

Eucharistiefeier im Juni zum AUF-, AUS- und DURCHATMEN Di., 18.30 | Fr., 12.15 | So., 10.30 & 18.30 LichtBlicke – AN(ge)DACHT im Juni

Anschl. Möglichkeit z. Mittagessen im "Pius"

Inspirierende Mittagspause im Juni

Ignatius von Loyola (1491-1556): "Die Liebe muss mehr in die Werke als in die Worte gelegt werden" – Lebens-

Erfahrungen und Glaubens-Einsichten

Donnerstags, 18.30 - 19 Uhr

6.6. | 13.6. | 20.6. | 27.6.2013

Film: ROMERO – Seine Waffe war die Wahrheit Freitag, 21.6.2013 | 19 Uhr | Casablanca Kino El Salvador 1977: Das mittel-



Blauschimmel Atelier, Oldenburgisches Staatstheater, Hochschule für Künste Bremen und andere) veranstalten

Samstag, 15.6.2013 | 19 - ca. 24 Uhr

Die klangpol-Netzwerkpartner (oh ton e.V.,

Querflöte: Ching-Yi Ho | Orgel: Manuel Uhing Impulswort: Klaus Hagedorn

Werke von J.S. Bach, F. Mendelssohn/H. Steckmest, J.G. Rheinberger u.a.

brutaler Gewalt unterdrückt. Mord, Folter und Vergewaltigungen sind an der Tagesordnung. In dieser Zeit ernennt die Kirche mit Oscar Romero einen



unpolitisch hält. Doch unter dem Eindruck schwerster Menschenrechtsverletzungen sagt Romero dem Regime den Kampf an. Er ahnt nicht, in welche tödliche Gefahr er sich damit begibt. Sommerabend (1) im FORUM St. Peter "Nordischer Zuqfolk": Eine musikalisch-fotografische Reise mit den Zugvögeln

amerikanische Land wird von

der ultrarechten Militärjunta mit

Mann zum Bischof, den sie für



Thementag mit Dr. Martin Maier SJ, München Oscar Romeros Botschaft ist befreiend und überzeu-

Landgemeinde und an der Jesuiten-Universität. Anmeldung erbeten im Forumssekretariat bis 18.6.2013



Donnerstag, 27.6.2013 | 20 Uhr | Forumskirche

für Ausgetretene, Zweiflende und Lebensbrüche in Verwandlung suchende ChristINNen eine Kunstinstallation auf Bettmeralp, Wallis/Schweiz Donnerstag, 1.8.2013 | 20 Uhr | Forumskirche Mo., 9.9. - So., 15.9.2013 Mit: **Petra Sommerhäuser**, Künstlerin

der Kunst wird Ausdruck geschaffen für diese emotionalen Spannungszustände und deren Überwindung. In der

sowie an biblischen Texten. Entdecken wollen wir in und mittels der Bergwelt bisher vielleicht weniger erlebte Dimensionen unseres Lebens sowie neue Zugänge zum Christlichen. Die Kosten für gemeinsame Hin- und Rückfahrt, Verbindung von Farbe und Form, Gedicht und Musik und Verpflegung und Quartier betragen EUR 500,-. Bei finanziellen der Installation "papergarden" erleben Sie einen Abend Engpässen ist nach Absprache Ermäßigung möglich. Leitung und Anmeldung bei Klaus Hagedorn, Tel. 390 306 11

So finden Sie uns: Sonntag | 10.30 und 18.30 Uhr Eucharistiefeier Montag | 12.15 - 12.30 Uhr

> Mittagessen im Pius-Hospital Dienstag | 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum AUF-, AUS- und DURCHATMEN

Donnerstag | 18.30 – 18.50 Uhr LichtBlicke - AN(ge)DACHT, danach: Einladung zu Begegnung mit Tee Freitag | 12.15 Uhr

Anschl. Möglichkeit zum gem.

Forumskirche St. Peter

mit Tiefgang.

)fener Straße

Am Wallgrab Forumsräume Synagoge in Containern

FORUM ST. PETER

Hospital

Eucharistiefeier zum AUF-, AUS- und DURCHATMEN

KEINE Werktagsgottesdienste

Inspirierende Mittagspause im Mai Montags, 12.15 – 12.30 Uhr

Mai in der Forumskirche

6.5. | 13.5. | 27.5.2013

Die Sehnsucht trainieren

Mittagessen im "Pius"

5' Impuls, 5' Stille, 5' Musik

2

Donnerstags, 18.30 – 19 Uhr

Die Zeit gehört uns – Widerstand gegen das Regime Christi

Sonntag, 19.5.2013 10.30 & 18.30

Montag, 20.5.2013 | 10.30 Uhr **Forumskirche** St. Peter

Informationen unter www.klangpol.de und www.forum-st-peter.de Abendmusik in der Forumskirche Auf den Flügeln des Gesanges – Wege zu sich selbst

Sonntag, 23.6.2013 | 19.30 Uhr

In der Reihe: Große Gestalten christlicher Spiritualität **Oscar A. ROMERO** (1917-1980)

> gend gelebte christliche Spiritualität – in aller Konsequenz. Das Eintreten des Erzbischofs von San Salvador

und Gerechtigkeit bewegte und bewegt viele – es

ging bis zum Einsatz seines eigenen Lebens. Es ist die Verkörperung der Einheit von Mystik und Politik.

für die Armen, sein Engagement für Menschenwürde

Martin Maier lebte und arbeitete in El Salvador in einer

Kämpfer für Glaube und Gerechtigkeit

Rast einlegen. Der Leiter des Nationalparks Nds. Wattenmeer, Peter Südbeck, hält einen Einführungsvortrag und lädt auch zu den 5. Zugvogeltagen vom 5. – 13. Oktober 2013 ein. In Kooperation mit dem Kultursommer OL vorankündigung: Bergwanderexerzitien Vorankündigung: Sommerabend (2) im FORUM St. Peter

Musikalische Gestaltung: Corinna Eikmeier (Cello), Das Geschenk einer liebevollen Lebensweise Prof. Günter Berger (Orgel und Klavier), Andreas Menti (Saxophon und Klarinette) Eingeladen ist zu einem geistig-geistlichen Unternehmen. Das menschliche Leben ist Jeder Tag steht unter einem besonderen Thema – oriengeprägt von Brüchen und tiert an unseren Lebenserfahrungen, an den Heraus-Zerreißproben. Mit den Mitteln forderungen der Natur, an der christlichen Tradition

> Forumskirche St. Peter, Peterstraße 20 Inspirierende Mittagspause 5' Impuls, 5' Stille, 5' Musik

"Erfüllt leben – Mensch werden"

2.-6. April 2013 und 1.-4. Mai 2013